

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

April 1974



Bestellnummer: 270200 — 740204

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



Erschienen im August 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite		Seite
Methodische Erläuterungen	5	4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	17
Seeschifffahrt im April 1974	7		
Tabellenteil		5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	18
1. Gesamtübersichten		6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	20
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	10	7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen ..	21
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	10	8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	21
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	11	9. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	22
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	11	10. Container- und Trailerverkehr über See	24
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	12	11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	25
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	13	12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen ..	26
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	14	13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	27
h) Bestand an Seeschiffen	14		
2. Schiffsverkehr über See nach Hafen- gruppen	15		
3. Schiffsverkehr über See nach Flag- gen	16		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als **B i n n e n - S e e - V e r k e h r**: er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe **m i t L a d u n g** solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

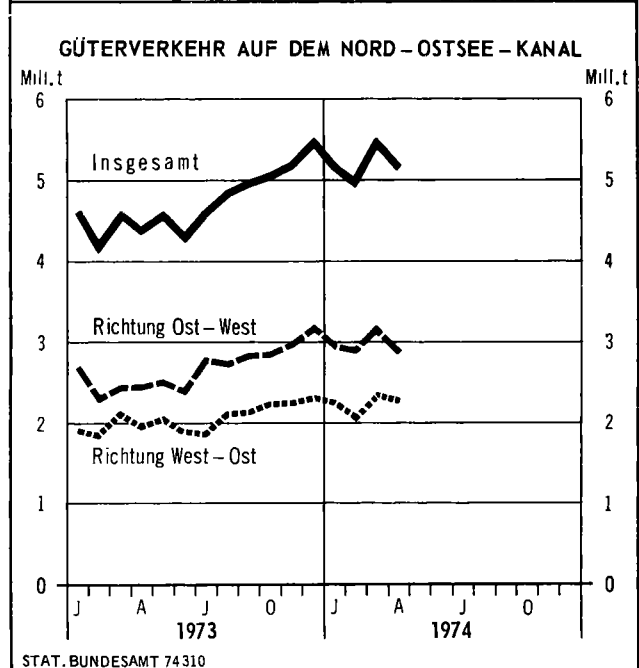
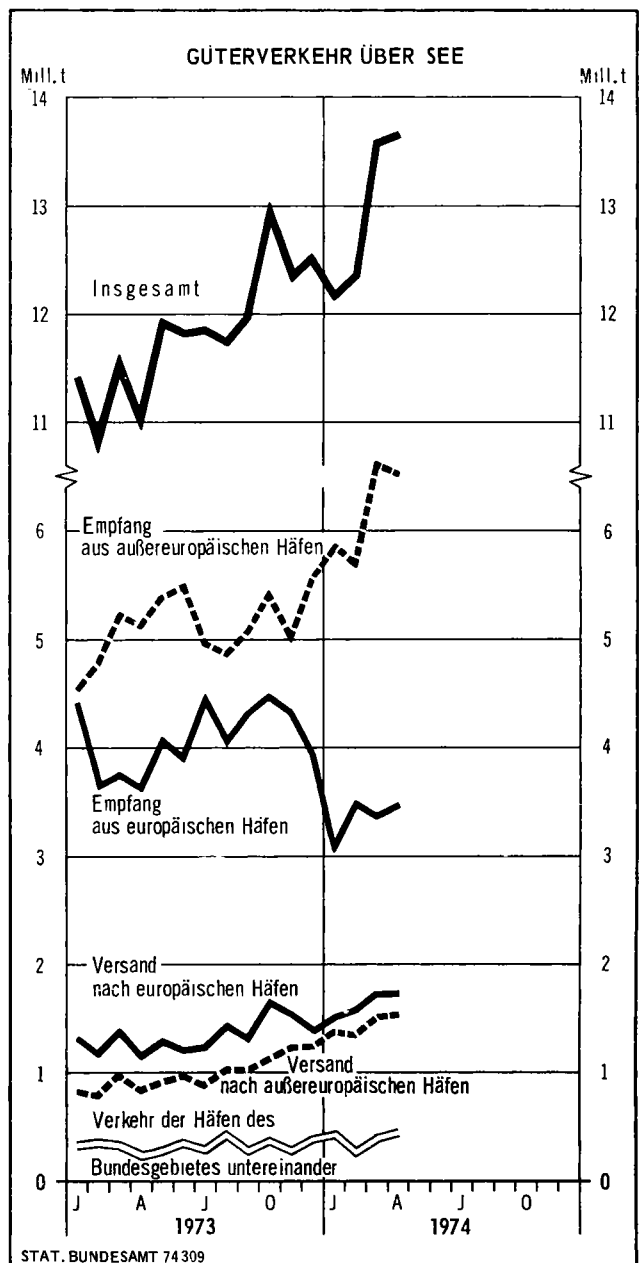
Seeschifffahrt im April 1974

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland hielt die günstige Entwicklung des Güterverkehrs über See auch im April 1974 an. Insgesamt wurden 13,7 Mill. t Güter befördert; das sind 2,7 Mill. t oder 25 % mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Außer dem eigentlichen Güterverkehr wurden im Berichtsmonat noch Reise- und Transportfahrzeuge sowie Container, Trailer und Trägerschiffsleichter befördert, deren Eigengewicht sich - wie im April 1973 - auf 0,7 Mill. t belief.

Der beträchtliche Anstieg des Güteraufkommens beruhte auch im Berichtsmonat wieder hauptsächlich auf einer überdurchschnittlichen Zunahme des Verkehrs mit außereuropäischen Häfen. Während sich in dieser Hauptverkehrsbeziehung der Seegüterempfang um 1,5 Mill. t (29 %) erhöhte, konnte der Versand um 0,7 Mill. t (82 %) gesteigert werden. Entscheidend waren auf der Empfangseite erneut umfangreiche Anlandungen aus asiatischen Häfen (+ 1,1 Mill. t oder 74 %). Im Versand haben sich die Verschiffungen nach nordamerikanischen Häfen mehr als verdoppelt (+ 0,3 Mill. t oder 110 %); die Verladungen für asiatische Häfen nahmen um 0,2 Mill. t oder 99 % zu.

Der Güterverkehr mit europäischen Häfen entwickelte sich unterschiedlich. Während der Empfang fast ausschließlich durch weniger große Ankünfte aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften (- 0,4 Mill. t oder 22 %) im ganzen leicht zurückgegangen ist (- 0,2 Mill. t oder 4,3 %), hat der Versand kräftig zugenommen (+ 0,6 Mill. t oder 50 %). Von diesem Verkehrsgewinn entfielen allein 0,3 Mill. t auf Transporte nach Häfen der Europäischen Gemeinschaften, die dadurch gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um 58 % zunahmen. Um je 0,1 Mill. t verstärkt haben sich die Verschiffungen nach der Sowjetunion und Schweden (+ 149 % bzw. + 38 %).

Vom gesamten Verkehrsgewinn in Höhe von 2,7 Mill. t entfielen allein 0,9 Mill. t auf den Empfang von rohen Erdölen und 0,5 Mill. t auf die Anlandung von Eisenerzen. Die Zuwachsraten bei diesen beiden bedeutenden Massengütern beliefen sich damit gegenüber April 1973 auf 24 % bzw. 43 %. Relativ stark zugenommen haben auch die Ankünfte von Steinkohlen (+ 0,1 Mill. t oder 41 %). Eine Einbuße von



0,2 Mill. t oder 22 % wurde im Empfang von Kraftstoffen und Heizölen registriert.

Im seewärtigen Güterausgang haben sich demgegenüber die Verschiffungen von Kraftstoffen und Heizölen verdoppelt (+ 0,3 Mill. t oder 101 %). Auch bei Stab- und Formstahl sowie bei Koks und Düngemitteln wurden durch Transportsteigerungen im Versand von je 0,1 Mill. t Zuwachsraten von rd. 100 % erzielt. Einen beachtlichen Anstieg erfuhr in dieser Verkehrsrichtung auch der Stückgutverkehr.

Die bedeutendsten Zunahmen im Güterverkehr über See gegenüber dem entsprechenden Ergebnis des Vorjahres wurden in den Häfen Hamburg (+ 0,7 Mill. t oder 20 %), Wilhelmshaven (+ 0,6 Mill. t oder 23 %), Nordenham (+ 0,4 Mill. t oder 122 %) und Brunsbüttel (+ 0,3 Mill. t oder 111 %) erzielt. In Brake hat sich der Güterumschlag durch eine Zunahme von 0,2 Mill. t mehr als verdoppelt (105 %). Einen leichten Rückgang im Güterumschlag mußte der Ostseehafen Kiel hinnehmen (- 0,9 %).

Von der verstärkten Transporttätigkeit profitierte vor allem die Trampschiffahrt; sie beförderte allein 0,8 Mill. t (27 %) Güter mehr nach deutschen Küstenhäfen als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Im Versand erreichte die Zunahme 0,7 Mill. t oder 96 %. Für die Tankschiffahrt ergab sich im einkommenden Verkehr eine Steigerung von 0,4 Mill. t oder 9,6 %; der Ausgang lag mit 0,5 Mill. t mehr als doppelt so hoch wie im Vorjahr (+ 0,3 Mill. t oder 104 %). Die in Linienschiffen abtransportierte Gütermenge war um 0,3 Mill. t

(32 %) größer, im Empfang erreichte sie allerdings nicht ganz die im April 1973 gemeldete Menge (- 1,2 %).

Von Januar bis April 1974 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 51,8 Mill. t Güter befördert gegenüber 44,7 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Während im Verkehr mit außer-europäischen Häfen der Empfang um 5,2 Mill. t (27 %) und der Versand um 2,3 Mill. t (67 %) anstiegen, nahmen im Verkehr mit europäischen Häfen die Verschiffungen auch um 1,5 Mill. t (31 %) zu, die Ankünfte aber um 2,1 Mill. t ab (13 %).

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden im April 1974 auf 5 000 Handelsschiffen mit 3,8 Mill. NRT fast 5,2 Mill. t Güter befördert. Im gleichen Monat des Vorjahres waren es fast ebenso viele Handelsschiffe (5 003) gewesen. Die Netto-Register-Tonage dieser Schiffe hatte seinerzeit 3,5 Mill. t und die beförderte Gütermenge 4,4 Mill. t betragen.

Von Januar bis April 1974 haben 20 264 Handelsschiffe mit zusammen 16,0 Mill. NRT den Kanal befahren; das sind nur 28 Handelsschiffe (+ 0,1 %) aber 2,3 Mill. NRT (17 %) mehr als in den ersten vier Monaten des Vorjahres.

Die auf dem Kanal beförderte Gütermenge nahm von 17,6 Mill. t auf 20,8 Mill. t zu (18 %). Während in der Ost-West-Richtung 2,0 Mill. t (21 %) Güter mehr transportiert wurden, erhöhte sich die in umgekehrter Richtung beförderte Menge um 1,1 Mill. t oder 15 %.

T a b e l l e n t e i l

1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973	
	TONNEN						O/O
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	238 227	391 599	444 393	1 211 958	1 506 813	294 855+	24,3+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 657 718	9 991 303	9 956 894	34 851 258	37 985 258	3 134 000+	9,0+
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 616 786	3 355 084	3 461 029	15 406 856	13 349 637	2 057 219-	13,4-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 975 478	1 516 713	1 536 421	8 622 197	6 476 601	2 145 596-	24,9-
UEBRIGEN EUROPA	1 641 308	1 833 371	1 924 608	6 784 659	6 873 036	88 377+	1,3+
DAR. SOWJETUNION	452 991	530 320	467 002	1 614 954	1 601 673	13 281-	0,8-
NORWEGEN	380 986	435 148	604 971	1 909 495	2 068 449	158 954+	8,3+
SCHWEDEN	408 261	414 092	391 611	1 484 503	1 398 657	85 846-	5,8-
FINNLAND	118 566	127 613	110 098	485 481	503 168	17 687+	3,6+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	5 040 932	6 635 919	6 495 865	19 444 402	24 635 621	5 191 219+	26,7+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	1 653 873	1 972 028	1 729 269	6 555 973	7 423 570	467 597+	6,7+
NORDAMERIKA	915 272	1 134 911	1 001 654	3 557 924	4 394 867	836 943+	23,5+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	836 328	774 318	969 510	3 090 472	3 004 725	85 747-	2,8-
ASIEN	1 440 214	2 672 642	2 506 398	4 754 115	8 995 735	4 241 620+	89,2+
AUSTRALIEN	195 245	32 020	289 034	1 085 918	816 724	269 194-	24,8-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 980 000	3 221 533	3 241 147	8 396 427	12 238 178	3 841 751+	45,8+
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 145 514	1 718 903	1 723 406	4 977 721	6 517 768	1 540 047+	30,9+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	498 849	800 398	789 385	2 139 313	2 930 803	791 490+	37,0+
UEBRIGEN EUROPA	647 665	918 505	934 021	2 838 408	3 586 965	748 557+	26,4+
DAR. SOWJETUNION	46 355	95 444	115 231	287 683	402 747	115 064+	40,0+
NORWEGEN	97 981	128 346	135 687	393 307	487 843	94 536+	24,0+
SCHWEDEN	203 209	294 177	280 917	823 529	1 182 814	359 285+	43,6+
FINNLAND	68 848	125 835	113 513	327 861	463 269	135 408+	41,3+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	833 486	1 502 630	1 517 741	3 418 706	5 720 410	2 301 704+	67,3+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	169 529	215 667	260 006	721 517	937 577	216 060+	29,9+
NORDAMERIKA	261 218	576 476	549 067	936 257	2 062 283	1 126 026+	120,3+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	130 257	303 105	199 269	582 525	955 425	372 900+	64,0+
ASIEN	221 628	333 682	441 246	1 059 326	1 531 176	471 850+	44,5+
AUSTRALIEN	50 854	72 700	68 153	119 081	233 949	114 868+	96,5+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	63 868	2 568	8 102	202 450	37 312	165 138-	81,6-
VERSAND	1 833	5 012	10 645	9 943	24 539	14 596+	146,8+
GESAMTVERKEHR	10 941 646	13 611 715	13 661 181	44 672 036	51 792 100	7 120 064+	15,9+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	567 630	574 583	594 829	2 090 249	2 180 352	90 103+	4,3+
CONTAINER, TRAILER, TRAEGER-SCHIFFSLEICHTER	122 265	140 896	139 661	465 565	524 881	59 316+	12,7+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HÄFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHÄFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHÄFEN

HAFEN	APRIL	MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS		APRIL	
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU-	(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973
	TONNEN						O/O
OSTSEEHÄFEN	825 982	862 947	922 051	3 600 070	3 539 556	60 514-	1,7-
LÜBECK	450 577	481 448	458 790	1 988 078	1 944 236	43 842-	2,2-
PUTTGARDEN	168 382	221 025	230 381	785 188	889 339	104 151+	13,3+
KIEL	118 241	74 914	117 216	407 065	360 044	47 021-	11,6-
RENSBURG	38 188	30 079	47 705	164 230	142 171	22 059-	13,4-
FLENSBURG	37 566	48 007	51 549	183 430	163 560	19 870-	10,8-
ÜBRIGE OSTSEEHÄFEN	13 028	7 474	16 410	72 079	40 206	31 873-	44,2-
NORDSEEHÄFEN	10 328 470	13 139 338	13 152 847	42 174 147	49 766 817	7 592 670+	18,0+
BRUNSBÜTTEL	293 104	697 920	617 046	1 283 829	2 325 394	1 041 565+	81,1+
HAMBURG	3 694 121	4 743 664	4 435 478	15 555 389	17 555 606	2 000 217+	12,9+
CUXHAVEN	23 325	22 713	29 449	63 978	94 515	30 537+	47,7+
PREMIISCHE HÄFEN	1 932 855	2 071 342	2 212 810	8 235 935	8 354 336	118 401+	1,4+
BREMEN STADT	1 292 784	1 323 476	1 354 281	5 500 039	5 202 540	297 499-	5,4-
BREMERHAVEN	640 071	747 866	858 529	2 735 896	3 151 796	415 900+	15,2+
BRAKE	206 701	384 254	423 022	1 197 106	1 418 547	221 441+	18,5+
NORDENHAM	310 431	349 542	688 725	1 272 494	1 896 103	623 609+	49,0+
WILHELMSHAVEN	2 397 163	3 115 388	2 956 029	8 434 817	11 470 706	3 035 889+	36,0+
EMDEN	1 196 806	1 419 211	1 250 589	4 645 547	5 031 395	385 848+	8,3+
ÜBRIGE HÄFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	75 158 198 806	131 786 203 521	200 248 339 451	680 706 804 346	664 108 956 107	16 598- 151 761+	2,4- 18,9+
INSGESAMT	11 154 452	14 002 285	14 074 898	45 774 217	53 306 373	7 532 156+	16,5+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GÜTER IN DEN KÜSTENHÄFEN *)

GÜTERART	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			Zu- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973	O/O
	1973	1974	1974	1973	1974			
	TONNEN							
EMPFANG								
GETREIDE (01)	255 508	429 152	314 994	1 758 354	1 505 404	252 950-	14,4-	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	144 871 ^a	136 700	136 671	559 016	526 366	32 650-	5,9-	
HOLZ UND KORKE (05)	174 666	135 845	143 766	705 836	541 086	164 750-	23,4-	
FUTTERMITTEL (17)	216 267	232 016	236 684	1 007 503	985 902	21 601-	2,2-	
DELSAATEN, FETTE (18)	238 214	296 053	231 056	794 251	887 904	93 653+	11,8+	
STEINKOHLE, -BRICKETTS (21)	243 997	263 166	344 451	1 554 074	1 410 201	143 873-	9,3-	
ROHES ERZEEL (31)	3 493 502	4 882 582	4 343 619	13 724 235	16 990 048	3 265 813+	23,8+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	1 089 130	812 911	854 814	4 046 027	3 382 736	663 291-	16,4-	
EISENERZE (41)	1 133 148	1 225 115	1 616 960	4 509 376	5 614 721	1 105 345+	24,5+	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	377 731	405 665	409 592	1 240 360	1 307 712	67 352+	5,4+	
FAHRZEUGE (91)	13 176	13 351	15 844	54 245	50 434	3 811-	7,0-	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 577 895	1 571 515	1 760 187	6 306 160	6 324 465	18 305+	0,3+	
INSGESAMT	8 958 105	10 385 070	10 408 638	36 259 437	39 526 979	3 267 542+	9,0+	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	54 054	53 786	52 086	193 975	258 889	64 914+	33,5+	
KOKS (23)	156 619	391 698	306 404	618 651	1 351 701	733 050+	118,5+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	259 191	595 933	521 086	1 092 679	1 838 041	745 362+	68,2+	
ROHEISEN, -STAHL (51)	22 053	35 814	52 450	104 936	176 176	71 240+	67,9+	
STAHL- u. FORMSTAHL (53)	86 222	162 921	168 025	444 983	568 544	123 561+	27,8+	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	147 010	303 529	251 913	622 469	1 063 838	441 369+	70,9+	
DUENGEMITTEL (71, 72)	118 239	209 535	240 374	690 977	780 589	89 612+	13,0+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	149 744	196 888	200 595	573 723	709 532	135 809+	23,7+	
FAHRZEUGE (91)	130 229	162 997	179 268	533 321	618 344	85 023+	15,9+	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	104 325	148 670	139 626	407 813	547 430	139 617+	34,2+	
UEBRIGE GUETER (REST)	968 661	1 355 444	1 554 433	4 231 253	5 866 310	1 635 057+	38,6+	
INSGESAMT	2 196 347	3 517 215	3 666 260	9 514 780	13 779 394	4 264 614+	44,8+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KÜSTENHÄFEN DES BUNDESGBIETES BEFÖRDERTEN GÜTER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZÄHLT.

D) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART — HAFEN		APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973	O/O
		1973	1974	1974	1973	1974			
		TONNEN							
EMPFANG									
LINIENFAHRT 1) DARUNTER		1 142 822	1 134 220	1 128 811	4 591 835	4 449 558	142 277-	3,1-	
	LUEBECK	98 426	113 800	106 514	413 440	431 768	18 328+	4,4+	
	PUTTGARDEN	76 496	95 302	93 995	370 880	397 539	26 659+	7,2+	
	HAMBURG	579 150	555 067	545 944	2 317 457	2 181 836	135 621-	5,9-	
	BREMISCHE HAEFEN	372 649	352 333	362 901	1 429 163	1 373 485	55 678-	3,9-	
TRAMPFAHRT DARUNTER		3 051 149	3 358 199	3 872 793	13 108 788	13 991 826	883 038+	6,7+	
	LUEBECK	182 795	172 379	174 044	807 678	699 316	108 362-	13,4-	
	HAMBURG	899 918	1 063 126	1 009 400	3 773 535	4 080 263	306 728+	8,1+	
	BREMISCHE HAEFEN	539 249	630 999	636 921	2 460 476	2 570 960	110 484+	4,5+	
	BRÄKE	103 003	199 865	261 051	853 305	862 831	9 526+	1,1+	
	NORDENHAM	193 400	174 515	508 131	842 158	1 320 034	477 876+	56,7+	
EMDEN	821 847	709 496	720 133	2 842 871	2 710 234	132 637-	4,7-		
TANKERFAHRT DARUNTER		4 527 615	5 491 152	4 963 392	17 353 085	19 581 186	2 228 101+	12,8+	
	BRUNSBÜTTEL	230 052	458 372	383 280	1 083 923	1 525 995	442 072+	40,8+	
	HAMBURG	1 333 073	1 583 089	1 317 749	5 572 534	5 501 596	70 938-	1,3-	
	BREMISCHE HAEFEN	335 762	93 358	188 644	1 189 529	663 239	526 290-	44,3-	
	NORDENHAM	77 001	91 019	89 432	187 230	331 237	144 007+	76,9+	
	WILHELMSHAVEN	2 312 233	2 861 475	2 699 578	8 137 967	10 531 961	2 393 994+	29,4+	
EMDEN	121 112	299 631	175 491	761 485	736 383	25 102-	3,3-		
VERSAND									
LINIENFAHRT 1) DARUNTER		1 024 732	1 406 583	1 353 354	4 243 871	5 249 088	1 005 217+	23,7+	
	PUTTGARDEN	91 886	125 723	136 386	414 308	491 800	77 492+	18,7+	
	HAMBURG	429 673	621 246	622 201	1 794 903	2 379 316	584 413+	32,6+	
	BREMISCHE HAEFEN	386 772	512 565	464 387	1 590 320	1 844 862	254 542+	16,0+	
TRAMPFAHRT DARUNTER		699 093	1 286 787	1 371 711	3 239 633	5 245 694	2 006 061+	61,9+	
	LUEBECK	47 684	44 944	37 224	260 677	256 862	3 815-	1,5-	
	HAMBURG	201 661	423 408	501 274	922 675	1 754 839	832 164+	90,2+	
	BREMISCHE HAEFEN	196 917	312 781	333 671	1 047 272	1 232 447	185 175+	17,7+	
	EMDEN	138 472	251 710	192 253	533 076	943 437	410 361+	77,0+	
TANKERFAHRT DARUNTER		258 008	533 175	526 727	922 866	1 767 935	845 069+	91,6+	
	BRUNSBÜTTEL	17 260	142 708	116 217	55 040	356 558	301 518+	547,8+	
	HAMBURG	116 125	241 534	223 639	455 614	823 885	368 271+	80,8+	
	BREMISCHE HAEFEN	29 349	3 324	6 380	74 729	33 112	41 617-	55,7-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JANUAR BIS APRIL						
	APRIL	MAERZ	APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973	
	1973	1974	1974	1973	1974		
TONNEN						0/0	
EMPFANG							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 518 168	1 411 410	1 660 008	6 254 446	5 978 060	276 386-	4,4-
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	42 335	24 652	47 599	156 901	175 177	18 276+	11,6+
FREMDE FLAGGEN	7 161 083	8 557 509	8 257 389	28 642 361	31 869 333	3 226 972+	11,3+
BELGIEN	43 294	11 057	151 899	442 186	220 235	221 951-	50,2-
BRASILIEN	11 507	5 322	2 610	40 010	30 403	9 607-	24,0-
DAENEMARK	178 282	185 828	266 276	1 054 197	1 044 285	9 912-	1,0-
FINNLAND	351 311	173 967	186 210	762 563	644 301	118 262-	15,5-
FRANKREICH	173 392	185 109	133 337	461 693	592 450	130 757+	28,3+
GRIECHENLAND	626 187	870 264	681 827	2 862 803	2 599 582	263 221-	9,2-
GROSSBRITANNIEN	1 401 013	1 518 571	1 349 615	5 373 567	5 760 508	386 941+	7,2+
INDIEN	1 115	60 942	2 505	30 904	67 545	36 641+	118,6+
ITALIEN	170 333	79 111	247 013	631 441	935 697	304 256+	48,2+
JAPAN	210 565	175 973	367 206	580 898	893 177	312 279+	53,8+
LIBERIA	1 458 334	1 819 439	1 679 431	5 668 147	6 526 595	858 448+	15,1+
NIEDERLANDE	276 988	201 524	240 873	1 166 164	1 052 973	113 191-	9,7-
NORWEGEN	939 727	1 242 551	1 051 475	3 844 669	4 401 614	556 945+	14,5+
PANAMA	147 126	245 835	263 364	644 629	776 766	132 137+	20,5+
POLEN	84 747	139 239	170 857	541 742	621 755	80 013+	14,8+
SCHWEDEN	213 054	465 638	327 403	1 512 582	1 859 578	346 996+	22,9+
SOWJETUNION	389 278	435 480	424 600	1 362 330	1 384 207	21 877+	1,6+
SPANIEN	2 485	48 619	116 345	84 204	316 139	231 935+	275,4+
VEREINIGTE STAATEN	51 702	107 026	50 153	185 742	235 548	49 806+	26,8+
VOLKSREPUBLIK CHINA	7 656	14 820	4 779	26 975	22 941	4 034-	15,0-
UEBRIGE FLAGGEN	422 987	570 194	519 611	1 364 915	1 883 034	518 119+	38,0+
INSGESAMT	8 721 586	9 993 571	9 964 996	35 053 708	38 022 570	2 968 862+	8,5+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	3 762 206	3 592 610	4 069 021	15 415 087	15 588 005	172 918+	1,1+
VERSAND							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	557 649	761 818	806 071	2 583 376	3 017 250	433 874+	16,8+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	36 381	69 892	67 052	142 163	255 130	112 967+	79,5+
FREMDE FLAGGEN	1 387 803	2 394 835	2 378 669	5 680 831	8 990 337	3 309 506+	58,3+
BELGIEN	11 215	62 485	6 271	57 325	101 505	44 180+	77,1+
BRASILIEN	6 215	23 124	15 695	32 999	70 687	37 688+	114,2+
DAENEMARK	122 264	207 077	155 365	512 587	649 880	137 293+	26,8+
FINNLAND	39 119	68 309	51 468	193 832	275 124	81 292+	41,9+
FRANKREICH	17 767	25 037	45 969	74 704	172 453	97 749+	130,8+
GRIECHENLAND	72 290	163 063	197 022	296 643	761 241	464 598+	156,6+
GROSSBRITANNIEN	143 885	216 466	260 322	602 816	909 062	306 246+	50,8+
INDIEN	16 801	19 893	27 703	48 808	91 580	42 772+	87,6+
ITALIEN	21 405	18 092	35 132	31 596	106 743	75 147+	237,8+
JAPAN	14 663	21 167	28 066	50 322	190 147	139 825+	277,9+
LIBERIA	98 537	188 088	150 164	434 711	595 952	161 241+	37,1+
NIEDERLANDE	95 376	127 406	153 807	340 236	527 150	186 914+	54,9+
NORWEGEN	204 634	310 936	215 717	686 457	1 000 588	314 131+	45,8+
PANAMA	21 325	141 970	151 214	91 969	354 472	262 503+	285,4+
POLEN	87 993	65 333	66 218	388 869	260 799	128 070-	32,9-
SCHWEDEN	96 261	181 271	157 888	418 729	644 959	226 230+	54,0+
SOWJETUNION	87 107	225 110	243 979	427 156	780 398	353 242+	82,7+
SPANIEN	4 569	27 611	12 279	44 650	54 940	10 290+	23,0+
VEREINIGTE STAATEN	53 040	56 173	60 364	163 363	213 334	49 971+	30,6+
VOLKSREPUBLIK CHINA	4 391	9 053	27 418	33 584	64 307	30 723+	91,5+
UEBRIGE FLAGGEN	168 946	237 171	316 608	749 475	1 165 016	415 541+	55,4+
INSGESAMT	1 981 833	3 226 545	3 251 792	8 406 370	12 262 717	3 856 347+	45,9+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	969 561	1 418 381	1 462 937	4 203 686	5 490 396	1 286 710+	30,6+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) 92W. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973
	1973	1974	1974	1973	1974		
	TONNEN						0/0
LUEBECK	450 577	481 448	458 790	1 988 078	1 944 236	43 842-	2,2-
MASSENGUT	207 598	186 239	189 435	932 253	827 098	105 155-	11,3-
SACK-/STUECKGUT	242 979	295 209	269 355	1 055 825	1 117 138	61 313+	5,8+
KIEL	118 241	74 914	117 216	407 065	360 044	47 021-	11,6-
MASSENGUT	74 870	37 613	86 912	229 261	218 085	11 176-	4,9-
SACK-/STUECKGUT	43 371	37 301	30 304	177 804	141 959	35 845-	20,2-
FLENSBURG	37 566	48 007	51 549	183 430	163 560	19 870-	10,8-
MASSENGUT	35 728	47 258	49 111	174 760	158 636	16 124-	9,2-
SACK-/STUECKGUT	1 838	749	2 438	8 670	4 924	3 746-	43,2-
BRUNSBUETTEL	293 104	697 920	617 046	1 283 829	2 325 394	1 041 565+	81,1+
MASSENGUT	292 262	697 920	615 750	1 280 301	2 322 548	1 042 247+	81,4+
SACK-/STUECKGUT	842	-	1 296	3 528	2 846	682-	19,3-
HAMBURG	3 694 121	4 743 664	4 435 478	15 555 389	17 555 606	2 000 217+	12,9+
MASSENGUT	2 539 950	3 397 163	3 039 367	10 943 263	12 297 077	1 353 814+	12,4+
SACK-/STUECKGUT	1 154 171	1 346 501	1 396 111	4 612 126	5 258 529	646 403+	14,0+
BREMISCHE HAEFEN	1 932 855	2 071 342	2 212 810	8 235 935	8 354 336	118 401+	1,4+
MASSENGUT	947 125	893 177	1 033 984	4 129 502	3 832 152	297 350-	7,2-
SACK-/STUECKGUT	985 730	1 178 165	1 178 826	4 106 433	4 522 184	415 751+	10,1+
BRAKE	206 701	384 254	423 022	1 197 106	1 418 547	221 441+	18,5+
MASSENGUT	136 320	295 754	326 516	975 255	1 054 568	79 313+	8,1+
SACK-/STUECKGUT	70 381	88 500	96 506	221 851	363 979	142 128+	64,1+
NORDENHAM	310 431	349 542	688 725	1 272 494	1 896 103	623 609+	49,0+
MASSENGUT	303 892	344 465	679 158	1 243 602	1 865 002	621 400+	50,0+
SACK-/STUECKGUT	6 539	5 077	9 567	28 892	31 101	2 209+	7,6+
WILHELMSHAVEN	2 397 163	3 115 388	2 956 029	8 434 817	11 470 706	3 035 889+	36,0+
MASSENGUT	2 365 477	3 070 710	2 924 063	8 399 968	11 354 992	2 955 024+	35,2+
SACK-/STUECKGUT	31 686	44 678	31 966	34 849	115 714	80 865+	232,0+
EMDEN	1 196 806	1 419 211	1 250 589	4 645 547	5 031 395	385 848+	8,3+
MASSENGUT	1 127 813	1 338 219	1 185 809	4 387 587	4 763 214	375 627+	8,6+
SACK-/STUECKGUT	68 993	80 992	64 780	257 960	268 181	10 221+	4,0+
PUTTGARDEN	168 382	221 025	230 381	785 188	889 339	104 151+	13,3+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	168 382	221 025	230 381	785 188	889 339	104 151+	13,3+
UEBRIGE HAEFEN	348 505	395 570	633 263	1 785 339	1 897 107	111 768+	6,3+
MASSENGUT	227 007	274 225	499 230	1 343 562	1 450 502	106 940+	8,0+
SACK-/STUECKGUT	121 498	121 345	134 033	441 777	446 605	4 828+	1,1+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

G) SCHIFFS- UND GUETERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1973	MAERZ 1974	APRIL 1974	JANUAR-APRIL			
				1973	1974	ZU(+)BZW.ABNAHME(-)	
						JANUAR-APRIL 1974 GEGEN 1973	
						ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHL DER SCHIFFE	5 432	5 880	5 442	21 586	21 919	333 +	1,5 +
1 000 NRT	3 605	4 351	3 905	13 940	16 250	2 310 +	16,6 +
DARUNTER HANDELSSCHIFFE							
ZAHL DER SCHIFFE	5 003	5 408	5 000	20 236	20 264	28 +	0,1 +
1 000 NRT	3 536	4 271	3 845	13 685	15 956	2 271 +	16,6 +
GUETERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)							
RICHTUNG WEST-OST	4 386	5 505	5 150	17 631	20 794	3 163 +	17,9 +
RICHTUNG OST-WEST	1 946	2 344	2 278	7 785	8 928	1 143 +	14,7 +
	2 440	3 161	2 872	9 846	11 866	2 020 +	20,5 +

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 BRT (BRUTTO-REGISTERTONNEN) RAUMGEHALT

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1973		MAERZ 1974		APRIL 1974	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSSCHIFFE	2 055	7 854 358	2 013	8 022 640	2 003	8 067 355
SCHIFFE FUER PERSONENBEFOERDERUNG	231	121 871	234	97 306	234	97 302
DAR.: FAHRGASTSCHIFFE MIT KABINEN	4	62 636	3	37 655	3	37 655
FAHRGASTSCHIFFE OHNE KABINEN	175	56 150	174	56 134	174	56 130
TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 651	5 907 290	1 606	5 809 669	1 595	5 783 011
RO/RO-SCHIFFE EINSCHL. FAHRERSCHIFFE	62	101 964	62	101 963	63	102 463
DAR.: EISENBAHNFAHREN	2	11 701	2	11 701	2	11 701
RO/RO-SCHIFFE	46	83 142	46	83 140	47	83 640
ANDERE TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 589	5 805 324	1 544	5 707 706	1 532	5 680 548
DAV.: STUECKGUTFRACHTSCHIFFE	1 409	2 711 250	1 374	2 686 763	1 362	2 637 323
KUEHLSCHIFFE	50	274 724	50	278 603	50	278 603
CONTAINERSCHIFFE	43	652 076	38	629 825	38	629 825
TRAEGERSCHIFFE	1	37 134	1	37 134	1	37 134
SPEZIALTRANSPORTSCHIFFE	6	3 918	5	3 619	5	3 619
MASSENGUTSCHIFFE OHNE OBO	78	2 003 021	74	1 948 561	74	1 970 842
MEHRZWECKSCHIFFE (OBO)	2	123 196	2	123 196	2	123 196
TANKSCHIFFE	173	1 825 197	173	2 115 663	174	2 187 041
DAR.: MINERALOELTANKER	100	1 682 785	101	2 052 723	101	2 122 502
BUNKERBOOTE	33	4 115	32	4 062	32	4 062
GASTANKER	8	19 203	8	19 190	9	20 790
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	689	165 060	689	163 304	691	163 215
SPORTFAHRZEUGE (YACHTEN)	293	13 343	295	13 652	296	13 679
ANDERE SCHIFFE, NICHT FUER HANDELS- ZWECKE	730	288 433	715	285 179	717	286 435
INSGESAMT 1)	3 767	8 321 194	3 712	8 484 778	3 707	8 530 685

*) JEWEILS MONATSENDE.

1) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL ... 1974 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS APRIL 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZJSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 124	3 047	2 050	3 026	32	33	74	30	2 216	3 080	8 235	10 745
LUEBECK	504	1 083	499	1 079	52	27	52	25	566	1 110	2 176	3 659
PUTTGARDEN	613	1 354	613	1 354	-	-	-	-	613	1 354	2 447	5 084
KIEL	200	350	197	341	17	4	15	4	217	354	760	1 159
RENSBURG	32	18	31	18	-	-	-	-	32	18	136	56
FLensburg	171	49	119	41	2	0	1	0	173	49	695	182
UEBRIGE HAEFEN	604	194	591	192	11	2	6	1	615	195	2 021	605
NORDSEEHAEFEN	6 186	9 019	2 306	7 992	1 106	2 148	638	1 461	7 292	11 167	24 300	41 864
BRUNSBUETTTEL	31	404	31	404	30	94	15	88	61	498	188	1 682
HAMBURG	1 031	2 872	1 002	2 846	440	822	303	655	1 471	3 694	5 732	14 657
CUXHAVEN	63	51	31	12	12	2	-	-	75	53	237	101
BREM. HAEFEN 1)	689	2 229	593	2 135	295	672	165	345	984	2 900	3 754	10 976
BREMEN STADT	478	878	429	838	244	487	140	245	722	1 365	2 871	5 717
BREMERHAVEN	215	1 369	167	1 308	51	185	25	100	266	1 554	910	5 322
BRAKE	70	165	56	161	53	46	40	41	123	211	459	801
NORDENHAM	65	342	40	330	20	24	6	20	85	366	272	1 018
WILHELMSHAVEN	94	1 492	92	1 491	21	100	9	31	115	1 592	440	6 554
EMDEN	151	379	47	340	101	359	51	259	252	738	914	3 001
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 356	533	297	168	41	4	3	1	1 397	537	4 368	1 353
NIEDERSACHSEN	2 632	533	114	95	93	25	46	21	2 725	558	7 909	1 658
INSGESAMT	8 310	12 066	4 356	11 018	1 198	2 181	712	1 491	9 508	14 247	32 535	52 609
JANUAR-APRIL 1974	27 879	43 648	16 162	40 642	4 656	8 961	2 900	6 481	9 508	14 247	32 535	52 609
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 946	2 918	1 930	2 916	4 251	147	213	138	2 197	3 065	8 195	10 725
LUEBECK	479	1 031	477	1 030	83	69	78	66	562	1 100	2 178	3 657
PUTTGARDEN	614	1 356	614	1 356	-	-	-	-	614	1 356	2 450	5 092
KIEL	171	313	171	313	39	35	35	34	210	348	751	1 147
RENSBURG	-	-	-	-	25	17	22	15	25	17	102	47
FLensburg	98	28	91	27	75	21	59	18	173	49	698	183
UEBRIGE HAEFEN	584	190	577	189	29	5	19	4	613	195	2 016	600
NORDSEEHAEFEN	6 111	6 051	2 318	5 044	1 253	5 058	661	4 349	7 379	11 108	24 519	41 622
BRUNSBUETTTEL	42	106	21	100	26	401	25	400	68	507	223	1 707
HAMBURG	1 235	2 311	1 049	2 256	350	1 406	286	1 201	1 595	3 716	6 092	14 853
CUXHAVEN	43	41	-	-	20	9	13	7	63	51	188	92
BREM. HAEFEN 1)	716	2 139	661	2 086	245	696	119	462	961	2 835	3 639	10 831
BREMEN STADT	538	1 022	523	1 016	169	374	82	197	707	1 396	2 787	5 810
BREMERHAVEN	183	1 122	143	1 075	77	322	38	265	260	1 444	870	5 048
BRAKE	94	65	87	64	45	138	31	122	139	203	520	728
NORDENHAM	35	36	30	36	52	273	29	253	87	310	280	826
WILHELMSHAVEN	21	100	12	42	95	1 577	70	1 439	116	1 678	435	6 558
EMDEN	220	370	75	313	39	356	32	338	258	727	952	3 020
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 141	408	258	102	228	109	13	46	1 369	517	4 279	1 319
NIEDERSACHSEN	2 559	468	120	39	158	91	42	80	2 717	559	7 893	1 661
INSGESAMT	8 057	8 969	4 248	7 959	1 519	5 204	874	4 487	9 576	14 173	32 714	52 347
JANUAR-APRIL 1974	27 360	32 570	16 042	29 689	5 354	19 777	3 230	17 022	9 576	14 173	32 714	52 347

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1974 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS APRIL 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	5 752 44	3 016 73	1 812 43	2 017 68	512 30	324 65	173 27	145 53	6 264 74	3 340 138	20 321 290	11 637 459
FREMDE FLAGGEN	2 299	7 840	2 286	7 796	528	1 719	484	1 220	2 927	9 559	11 069	36 470
BELGIEN	16	90	16	90	1	6	1	6	17	96	53	286
BRASILien	4	21	4	21	-	-	-	-	4	21	26	123
DAENEMARK	972	1 227	972	1 227	60	34	50	24	1 032	1 262	3 760	4 638
FINNLAND	85	231	83	216	11	22	10	21	96	253	350	882
FRANKREICH	18	113	18	113	11	45	9	27	29	158	119	655
GRIECHENLAND	68	356	67	353	48	199	36	162	116	556	360	2 081
GROSSBRITANNIEN	104	1 155	103	1 138	49	221	30	105	153	1 376	634	5 282
INDIEN	1	7	1	7	3	14	1	4	4	21	23	138
ITALIEN	7	91	7	91	2	9	2	9	9	100	52	520
JAPAN	15	373	15	373	2	25	1	11	17	398	63	1 119
LIBERIA	56	882	56	882	27	130	20	110	83	1 012	351	4 136
NIEDERLANDE	128	276	125	275	49	112	30	41	177	388	669	1 555
NORWEGEN	157	662	155	661	62	223	48	192	219	884	915	3 927
PANAMA	25	161	25	161	26	142	19	110	51	303	230	769
POLEN	54	145	54	145	52	71	51	71	106	216	388	782
SCHWEDEN	309	991	309	991	37	66	28	55	346	1 057	1 359	4 077
SOWJETUNION	76	257	76	257	32	141	86	126	168	398	598	1 363
SPANIEN	7	58	7	58	5	5	5	5	12	63	47	196
VER. STAATEN	20	262	20	262	-	-	-	-	20	262	88	1 056
VOLKSREP. CHINA	1	5	1	5	2	14	-	-	3	19	16	85
UEBRIGE FLAGGEN	176	475	172	469	89	241	57	140	265	716	968	2 801
INSGESAMT	8 095	10 929	4 141	9 881	1 170	2 108	684	1 418	9 265	13 037	31 680	48 566
DAR. EUROP. GEN.	6 997	5 969	3 053	4 951	684	751	295	356	7 681	6 720	25 610	24 584
JANUAR-APRIL 1974	27 106	39 918	15 389	36 911	4 574	8 648	2 818	6 169	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	5 538 43	2 686 74	1 744 42	1 755 69	773 33	654 65	242 31	425 54	6 311 76	3 340 139	20 458 287	11 618 453
FREMDE FLAGGEN	2 248	5 365	2 234	5 292	635	4 394	583	3 916	2 943	9 759	11 007	36 571
BELGIEN	9	31	9	31	8	79	8	79	17	110	51	291
BRASILien	2	12	2	12	-	-	-	-	2	12	30	141
DAENEMARK	968	1 140	968	1 140	63	89	52	72	1 031	1 220	3 748	4 605
FINNLAND	69	166	68	158	24	80	22	70	93	245	342	869
FRANKREICH	19	88	19	88	10	70	10	70	29	158	112	639
GRIECHENLAND	57	207	57	207	48	331	44	318	105	537	334	1 968
GROSSBRITANNIEN	81	555	77	517	75	864	61	770	156	1 418	647	5 598
INDIEN	6	35	6	35	2	12	-	-	8	47	20	125
ITALIEN	3	17	3	17	6	83	6	83	9	100	51	525
JAPAN	8	110	8	110	12	307	11	293	20	418	64	1 127
LIBERIA	34	137	34	137	44	862	41	845	78	999	334	4 007
NIEDERLANDE	112	299	112	299	71	100	51	72	183	399	660	1 473
NORWEGEN	134	422	133	422	97	595	77	442	231	1 017	932	4 111
PANAMA	31	138	28	118	18	165	13	143	49	303	232	829
POLEN	71	99	71	99	34	97	34	97	105	196	386	770
SCHWEDEN	301	934	301	934	45	121	38	113	346	1 055	1 357	4 064
SOWJETUNION	121	204	121	204	47	201	43	191	168	405	589	1 346
SPANIEN	8	7	8	7	4	35	4	35	12	42	47	173
VER. STAATEN	22	285	22	285	-	-	-	-	22	285	87	1 056
VOLKSREP. CHINA	4	24	4	24	1	5	1	5	5	29	15	80
UEBRIGE FLAGGEN	188	457	183	449	86	299	67	218	274	756	969	2 773
INSGESAMT	7 829	8 125	4 020	7 116	1 531	5 113	856	4 396	9 330	13 238	31 752	48 642
DAR. EUROP. GEN.	6 730	4 816	2 932	3 846	1 336	1 938	430	1 571	7 736	6 753	25 730	24 766
JANUAR-APRIL 1974	26 448	29 096	15 130	26 215	5 304	19 546	3 180	16 790	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX

4. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1974 NACH AUSGEWÄHLTEN HÄFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		APRIL	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.			HAFEN				

EMPfang

OSTSEEHÄFEN	53 173	1 114	66	547 803	547 803	-	601 042	2 184 614
LÜBECK	9 699	-	66	291 447	291 447	-	301 212	1 195 579
PUTTGARDEN	-	-	-	93 995	93 995	-	93 995	397 539
KIEL	20 988	-	-	74 080	74 080	-	95 068	266 500
RENSBURG	510	-	-	47 195	47 195	-	47 705	141 326
FLensburg	18 508	600	-	30 711	30 711	-	49 219	155 707
ÜBRIGE HÄFEN	3 468	514	-	10 375	10 375	-	13 843	27 963
NORDSEEHÄFEN	390 469	10 266	184	9 416 943	2 912 976	6 503 967	9 807 596	37 342 365
BRUNSBÜTTEL	-	-	-	424 620	51 709	372 911	424 620	1 641 946
HAMBURG	60 023	707	184	2 872 909	1 140 024	1 732 885	2 933 116	12 007 027
CUXHAVEN	36	-	-	28 108	26 686	1 422	28 144	90 065
BREMISCHE HÄFEN	201 028	-	-	1 188 466	477 480	710 986	1 389 494	5 157 464
BREMEN STADT	168 455	-	-	570 206	365 705	204 501	738 661	2 787 654
BREMERHAVEN	32 573	-	-	618 260	111 775	506 485	650 833	2 369 810
BRAKE	11 180	-	-	291 023	152 740	138 283	302 203	1 019 139
NORDENHAM	39 855	-	-	597 563	215 194	382 369	637 418	1 752 623
WILHELMSHAVEN	2 832	-	-	2 764 931	215 933	2 548 998	2 767 743	10 847 441
EMDEN	9 336	-	-	895 624	486 717	408 907	904 960	3 550 326
ÜBR. HÄFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	22 532	488	-	164 763	59 005	105 758	187 295	628 990
NIEDERSACHSEN	43 647	9 071	-	188 936	87 488	101 448	232 583	647 344
INSGESAMT	443 642	11 380	250	9 964 746	3 460 779	6 503 967	10 408 638	39 526 979
JANUAR-APRIL 1974	1 504 409	44 631	479	38 022 091	13 349 158	24 672 933	39 526 979	

VERSAND

OSTSEEHÄFEN	5 104	-	-	315 905	315 905	-	321 009	1 354 942
LÜBECK	860	-	-	156 718	156 718	-	157 578	748 657
PUTTGARDEN	-	-	-	136 386	136 386	-	136 386	491 800
KIEL	-	-	-	22 148	22 148	-	22 148	93 544
RENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	845
FLensburg	2 224	-	-	106	106	-	2 330	7 853
ÜBRIGE HÄFEN	2 020	-	-	547	547	-	2 567	12 243
NORDSEEHÄFEN	409 364	751	52 656	2 883 231	1 354 845	1 528 386	3 345 251	12 424 452
BRUNSBÜTTEL	21 736	-	-	170 690	53 085	117 605	192 426	683 448
HAMBURG	155 248	247	52 656	1 294 458	605 584	688 874	1 502 362	5 548 579
CUXHAVEN	1 305	-	-	-	-	-	1 305	4 450
BREMISCHE HÄFEN	18 878	-	-	804 438	321 420	483 018	823 316	3 196 872
BREMEN STADT	14 872	-	-	600 748	297 022	303 726	615 620	2 414 886
BREMERHAVEN	4 006	-	-	203 690	24 398	179 292	207 696	781 986
BRAKE	1 658	-	-	119 161	74 308	44 853	120 819	399 408
NORDENHAM	1 523	-	-	49 784	19 971	29 813	51 307	143 480
WILHELMSHAVEN	121 085	-	-	67 181	64 530	2 651	188 246	623 265
EMDEN	60 461	-	-	285 168	124 645	160 523	345 629	1 481 069
ÜBR. HÄFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 184	352	-	4 769	4 769	-	12 953	35 118
NIEDERSACHSEN	19 286	152	-	87 582	86 533	1 049	106 868	308 763
INSGESAMT	414 468	751	52 656	3 199 136	1 670 750	1 528 386	3 666 260	13 779 394
JANUAR-APRIL 1974	1 516 677	2 404	153 213	12 094 504	6 349 555	5 744 949	13 779 394	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

Tonnen

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						INSGESAMT	JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				APRIL	1974
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS				
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)			
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		5 780	-	-	708 329	120 271	588 058	714 109	2 971 773	
00	LEBENDE TIERE	144	-	-	683	683	-	827	3 735	
01	GETREIDE	4 141	-	-	310 853	56 221	254 632	314 994	1 505 404	
02	KARTOFFELN	13	-	-	3 767	8	3 759	3 780	4 447	
03	FRUCHTEN, GEMUESE	100	-	-	136 571	4 775	131 796	136 671	526 366	
04	TEXTILE ROHSTOFFE	432	-	-	58 036	6 818	51 218	58 468	196 207	
05	HOLZ UND KORK	762	-	-	143 004	45 084	97 920	143 766	541 086	
06	ZUCKERROHREN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	183	-	-	55 415	6 682	48 733	55 603	194 528	
AND.NAHRUNGSMITTEL		23 491	-	184	681 780	109 080	572 700	705 455	2 695 989	
11	ZUCKER	18	-	-	20 063	1 401	18 662	20 081	41 955	
12	GETRAENKE	615	-	-	23 019	16 221	6 798	23 634	62 963	
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 489	-	-	109 649	17 841	91 808	111 138	345 375	
14	FLEISCH, EIER, MILCH	236	-	-	24 554	15 199	9 355	24 790	138 998	
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	204	-	184	57 684	16 717	40 967	58 072	232 892	
17	FUTTERMITTEL	12 750	-	-	223 934	27 833	196 101	236 684	985 902	
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	8 179	-	-	222 877	13 868	209 009	231 056	887 904	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		21 647	514	-	324 988	156 146	168 842	346 635	1 430 526	
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	21 502	514	-	322 949	154 107	168 842	344 451	1 410 201	
22	BRAUNKOHLE U.A., TORF	145	-	-	52	52	-	197	1 221	
23	KOKS	-	-	-	1 987	1 987	-	1 987	19 104	
MINERALOELERZGN.U.AE.		326 584	-	-	4 907 336	1 379 218	3 528 118	5 233 920	20 619 135	
31	ROMES ERDDEL	135 675	-	-	4 207 944	754 249	3 453 695	4 343 619	16 990 048	
32	KRAFTSTOFFE, HEIZDEL	186 977	-	-	667 837	607 928	59 909	854 814	3 382 736	
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	25	-	-	-	-	-	25	115	
34	MINERALOELERZGN.ANG.	3 907	-	-	31 555	17 041	14 514	35 462	246 236	
ERZE, METALLABFALLE		1 918	-	-	1 970 971	661 023	1 309 948	1 972 889	6 598 380	
41	EISENERZE	-	-	-	1 616 960	609 208	1 007 752	1 616 960	5 614 721	
45	NE-METALLERZE	-	-	-	324 779	22 889	301 890	324 779	861 919	
46	EISEN-, STAHLABFALLE	1 918	-	-	29 232	28 926	306	31 150	121 740	
EISEN, NE-METALLE		3 004	1 044	-	118 744	70 936	47 808	121 748	499 576	
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	30 082	15 021	15 061	30 082	81 408	
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	17 277	9 001	8 276	17 277	84 544	
53	STAHL-, FORMSTAHL U.A.	963	525	-	13 106	12 548	558	14 069	65 653	
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	523	519	-	12 832	9 589	3 243	13 355	85 873	
55	ROHRE, GIESSERIEERZGN.	19	-	-	5 604	4 396	1 208	5 623	26 063	
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	1 499	-	-	39 843	20 381	19 462	41 342	156 035	
STEINE U.ERDEN		35 050	9 176	-	446 351	424 475	22 376	481 901	1 533 077	
61	SAND, KIES, KIMM, TON	21 784	7 680	-	60 624	59 123	1 501	82 408	289 418	
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	5	-	-	15 022	15 022	-	15 027	75 258	
63	AND.STEINE U.ERDEN	2 506	1 048	-	324 678	312 416	12 262	327 184	1 018 294	
64	ZEMENT, KALK	3 070	-	-	15 755	15 744	11	18 825	39 463	
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	97	
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	7 685	448	-	30 772	22 170	8 602	38 457	110 547	
DUENGEMITTEL		2 771	600	-	176 468	121 390	55 078	179 239	595 617	
71	NAT.DUENGEMITTEL	760	-	-	156 115	101 332	54 783	156 875	464 456	
72	CHEM.DUENGEMITTEL	2 011	600	-	20 353	20 058	295	22 364	131 161	
CHEM.ERZEUGNISSE		539	-	-	211 526	142 163	69 363	212 065	868 011	
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	22	-	-	46 975	40 252	6 723	46 997	174 570	
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	744	28	716	744	2 350	
83	BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	2 450	2 394	56	2 450	19 261	
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	350	-	-	139 760	88 575	51 185	140 110	570 236	
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	167	-	-	21 597	10 914	10 683	21 764	101 594	
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 514	46	-	291 994	190 367	101 627	294 508	1 179 945	
91	FAHRZEUGE	59	46	-	15 785	9 362	6 423	15 844	50 434	
92	LANDMASCHINEN	23	-	-	2 898	1 074	1 824	2 921	9 351	
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	162	-	-	36 102	20 106	15 996	36 264	141 988	
94	FBM-WAREN U.A.	1 777	-	-	8 293	4 487	3 806	10 070	34 546	
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	117	-	-	8 387	5 484	2 903	8 504	25 745	
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	30	-	-	28 024	4 052	23 972	28 054	108 400	
97	SONSTIGE WAREN ANG.	346	-	-	192 505	145 802	46 703	192 851	809 481	
BES.TRANSPORTGUETER		20 344	-	66	125 759	85 710	40 049	146 169	534 950	
INSGESAMT		443 642	11 380	250	9 964 746	3 460 779	6 503 967	10 408 638	39 526 979	
JANUAR-APRIL 1974		1 504 409	44 631	479	38 022 091	13 349 158	24 672 933	39 526 979		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

TONNEN

VR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HÄFFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HÄFFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZÜBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	APRIL 1974
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		8 043	-	46 921	305 889	225 336	80 553	360 853	1 123 468
00	LEBENDE TIERE	132	-	-	62	16	46	194	774
01	GETREIDE	5 111	-	45 921	122 995	96 320	26 675	175 027	547 691
02	KARTOFFELN	160	-	-	2 235	2 235	-	2 395	6 820
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	60	-	-	46 089	45 887	202	46 149	190 068
04	TEXTILE ROHSTOFFE	414	-	-	13 876	7 499	6 377	14 290	60 549
05	HOLZ UND KORK	876	-	-	102 134	58 697	43 437	103 010	265 303
06	ZUCKERROBEN	-	-	-	-	-	-	-	25
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	1 290	-	-	18 498	14 682	3 816	19 788	52 238
AND.NAHRUNGSMITTEL		22 421	-	5 723	178 898	85 316	93 582	207 042	851 806
11	ZUCKER	13	-	-	3 647	2 785	862	3 660	13 722
12	GETRÄNK	507	-	-	22 957	8 848	14 109	23 464	75 854
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 783	-	-	20 488	14 509	5 979	22 271	90 798
14	FLEISCH,EIER,MILCH	996	-	-	39 007	5 515	33 492	40 003	149 218
16	GETREIDF. U.AE.ERZGN.	225	-	-	41 158	12 419	28 739	41 383	172 293
17	FUTTERMITTEL	13 457	-	5 723	32 906	31 309	1 597	52 086	258 889
18	ÖLSÄATEN,FETTE ANG.	5 440	-	-	18 735	9 931	8 804	24 175	91 032
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		12 178	-	-	314 938	120 163	194 775	327 116	1 493 676
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	11 882	-	-	5 750	5 549	201	17 632	131 606
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	53	-	-	3 027	1 014	2 013	3 080	10 369
23	KOKS	243	-	-	306 161	113 600	192 561	306 404	1 351 701
MINERALÖLERZGN.U.AE.		313 347	-	-	416 501	339 107	77 394	729 848	2 538 022
31	ROHES ERZÖL	120 483	-	-	37 271	37 271	-	157 754	499 272
32	KRAFTSTOFFE,HEIZÖL	189 780	-	-	331 306	266 215	65 091	521 086	1 838 041
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	-	-	-	274	272	2	274	2 140
34	MINERALÖLERZGN.ANG.	3 084	-	-	47 650	35 349	12 301	50 734	198 569
ERZF.METALLABFÄLLE		836	751	-	14 867	14 648	219	15 703	59 171
41	EISENERZE	-	-	-	4 528	4 478	50	4 528	9 235
45	NE-METALLERZE	180	160	-	958	808	150	1 138	4 749
46	EISEN-,STAHLABFÄLLE	656	591	-	9 381	9 362	19	10 037	45 187
EISEN,NE-METALLE		3 176	-	-	628 181	353 759	274 422	631 357	2 490 864
51	ROMEISEN,-STAHL	860	-	-	51 590	20 820	30 770	52 450	176 176
52	STAHLHALBZEUG	1	-	-	24 654	4 896	19 758	24 655	149 318
53	STAHL-,FORMSTAHL U.A.	391	-	-	167 634	85 368	82 266	168 025	568 544
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	353	-	-	251 560	162 019	89 541	251 913	1 063 838
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	71	-	-	93 686	62 951	30 735	93 757	390 842
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	1 500	-	-	39 057	17 705	21 352	40 557	142 146
STEINE U.ERDEN		30 579	-	-	163 389	61 011	102 378	193 948	846 477
61	SAND,KIES,BIMS,TON	18 013	-	-	5 603	4 532	1 071	23 616	70 640
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	22 315	17 798	4 517	22 315	159 442
63	AND.STEINE U.ERDEN	2 803	-	-	27 582	21 654	5 928	30 385	124 146
64	ZEMENT,KALK	3 211	-	-	80 588	2 249	78 339	83 799	366 174
65	GIPS	1	-	-	2 467	735	1 732	2 468	8 628
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	6 551	-	-	24 834	14 043	10 791	31 385	117 447
DUENGEMITTEL		1 615	-	-	238 759	74 244	164 515	240 374	780 589
71	NAT.DUENGEMITTEL	1	-	-	1 720	1 720	-	1 721	17 263
72	CHEM.DUENGEMITTEL	1 614	-	-	237 039	72 524	164 515	238 653	763 326
CHEM.ERZEUGNISSE		249	-	-	315 467	193 045	122 422	315 716	1 194 018
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	13	-	-	200 582	138 184	62 398	200 595	709 532
82	ALUMINIUMXYD	-	-	-	1 947	1 774	173	1 947	4 851
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	4 691	4 485	206	4 691	45 487
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	185	-	-	3 536	98	3 438	3 721	14 666
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	51	-	-	104 711	48 504	56 207	104 762	419 482
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 232	-	12	502 047	125 364	376 683	504 291	1 897 610
91	FAHRZEUGE	163	-	-	179 105	27 917	151 188	179 268	618 344
92	LANDMASCHINEN	1	-	-	7 122	3 217	3 905	7 123	28 227
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	311	-	10	132 182	39 335	92 847	132 503	519 203
94	FBM-WAREN U.A.	1 362	-	-	34 369	10 595	23 774	35 731	145 281
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	29	-	-	22 529	7 090	15 439	22 558	85 213
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	33	-	-	25 203	9 596	15 607	25 236	102 038
97	SONSTIGE WAREN ANG.	333	-	2	101 537	27 614	73 923	101 872	399 304
BFS.TRANSPORTGÜTER		19 792	-	-	120 200	78 757	41 443	139 992	503 693
INSGESAMT		414 468	751	52 656	3 199 136	1 670 750	1 528 386	3 666 260	13 779 394
JANUAR-APRIL 1974		1 516 677	2 404	158 213	12 094 504	6 349 555	5 744 949	13 779 394	13 779 394

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFFEN MIT HÄFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄFFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1974 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TÖNNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS APRIL 1974
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						
					HAEFEN			

EMPfang

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	255 727	11 380	66	1 659 942	779 450	880 492	1 915 735	6 812 100
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	10 221	-	-	47 599	28 209	19 390	57 820	185 592
FREMDER FLAGGEN	177 694	-	184	8 257 205	2 653 120	5 604 085	8 435 083	32 529 287
BELGIEN	-	-	-	151 899	21 641	130 258	151 899	220 235
BRASILIE	-	-	-	2 610	45	2 565	2 610	30 403
DAENEMARK	1	-	-	266 276	86 535	179 741	266 277	1 044 687
FINNLAND	19 361	-	-	186 210	157 833	28 377	205 571	702 019
FRANKREICH	-	-	-	133 337	83 348	49 989	133 337	592 510
GRIECHENLAND	9 106	-	-	681 827	257 452	424 375	690 933	2 608 825
GRÖSSBRITANNIEN	95 988	-	-	1 349 615	491 204	858 411	1 445 603	5 993 132
INDIEN	-	-	-	2 505	-	2 505	2 505	67 545
ITALIEN	-	-	-	247 013	35 686	211 327	247 013	966 459
JAPAN	-	-	-	367 206	-	367 206	367 206	893 338
LIBERIA	-	-	-	1 679 431	296 833	1 382 598	1 679 431	6 688 221
NIEDERLANDE	446	-	-	260 873	114 404	146 469	261 319	1 067 099
NORWEGEN	3 430	-	-	1 051 475	233 393	818 082	1 054 905	4 420 414
PANAMA	39 687	-	-	263 364	24 557	238 807	303 051	871 063
POLEN	-	-	-	170 857	150 373	20 484	170 857	621 755
SCHWEDEN	-	-	-	327 403	191 003	136 400	327 403	1 867 122
SOWJETUNION	65	-	-	424 600	319 873	104 727	424 665	1 384 272
SPANIEN	-	-	-	116 345	5 575	110 770	116 345	316 139
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	50 153	6 872	43 281	50 153	235 548
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	4 779	-	4 779	4 779	22 941
UEBRIGE FLAGGEN	9 610	-	184	519 427	176 493	342 934	529 221	1 915 560
INSGESAMT	443 642	11 380	250	9 964 746	3 460 779	6 503 967	10 408 638	39 526 979
DAR. EG-LÄNDER	352 162	11 380	66	4 068 955	1 612 268	2 456 687	4 421 183	16 700 019
JANUAR-APRIL 1974	1 504 409	44 631	479	38 022 091	13 349 158	24 672 933	10 408 638	39 526 979

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	244 710	751	7 278	798 793	592 159	206 634	1 050 781	3 829 512
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	10 221	-	12	67 040	51 957	15 073	77 273	265 544
FREMDER FLAGGEN	159 537	-	45 356	2 333 303	1 026 624	1 306 679	2 538 206	9 684 338
BELGIEN	-	-	-	6 271	1 431	4 840	6 271	101 505
BRASILIE	-	-	-	15 695	-	15 695	15 695	70 687
DAENEMARK	-	-	-	155 365	110 185	45 180	155 365	650 992
FINNLAND	19 335	-	-	51 468	47 960	3 508	70 803	332 982
FRANKREICH	-	-	-	45 969	2 619	43 350	45 969	172 456
GRIECHENLAND	53	-	-	197 022	61 638	135 384	197 075	761 547
GRÖSSBRITANNIEN	80 796	-	-	260 322	139 787	120 535	341 118	1 128 859
INDIEN	-	-	-	27 703	-	27 703	27 703	91 580
ITALIEN	-	-	-	35 132	-	35 132	35 132	137 507
JAPAN	-	-	-	28 066	-	28 066	28 066	190 147
LIBERIA	-	-	-	150 164	18 540	131 624	150 164	807 997
NIEDERLANDE	74	-	8 314	145 493	46 388	99 105	153 881	538 822
NORWEGEN	2 108	-	2 756	212 961	63 329	149 632	217 825	1 018 664
PANAMA	39 687	-	-	151 214	84 411	66 803	190 901	448 740
POLEN	-	-	-	66 218	36 163	30 055	66 218	260 799
SCHWEDEN	-	-	-	157 888	141 008	16 880	157 888	652 507
SOWJETUNION	-	-	32 445	211 533	179 434	32 099	243 979	780 398
SPANIEN	-	-	-	12 279	5 842	6 437	12 279	54 940
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	60 364	272	60 092	60 364	213 334
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	27 418	-	27 418	27 418	64 307
UEBRIGE FLAGGEN	17 484	-	1 850	314 758	87 617	227 141	334 092	1 205 569
INSGESAMT	414 468	751	52 656	3 199 136	1 670 750	1 528 386	3 666 260	13 779 394
DAR. EG-LÄNDER	325 530	751	15 592	1 447 345	892 569	554 776	1 788 517	6 566 006
JANUAR-APRIL 1974	1 516 677	2 404	168 213	12 094 504	6 349 555	5 744 949	3 666 260	13 779 394

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM APRIL 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR BIS APRIL 1974	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR					
	V - E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	12 827	18 299	62 878	-	55	491 364	1 137 186	522 490	1 212 957	2 066 040	4 455 550
HAMBURG	X	154 015	60 023	52 656	184	1 294 458	2 872 909	1 501 129	2 933 116	5 545 912	12 007 027
NIEDER- SACHSEN	54 700	178 351	52 186	-	-	608 876	4 766 185	841 927	4 873 071	2 936 131	17 907 038
BREMEN	X	17 829	201 028	-	-	804 438	1 188 466	822 267	1 389 494	3 187 249	5 157 464
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	X	8 372	751	.	.	.	.	8 372	751	34 198	2 304
BUNDESGBEIT	67 527	376 866	376 866	52 656	230	3 199 136	9 964 746	3 696 185	10 409 389	13 769 530	39 529 383

*) OHNE DEN SLEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

8. GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBEITEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBEIT — VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR BIS APRIL 1974	
		INNERHALB DES BUNDESGBEITES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR					
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBJRG/JSTSEE	2 130	19 049	-	-	109	33 938	2 239	52 987	8 988	164 178
013	MUSUM/NORDSEE	4 470	13 623	-	-	-	8 253	4 470	21 876	17 401	83 509
014	HEIDE	22 673	738	-	-	173 157	426 201	195 830	426 939	682 812	1 646 937
016	KIEL/KIELERFJERDE	820	21 528	-	-	22 548	122 329	23 368	143 857	98 460	410 626
017	KIEL/JEER.HAEFEN	-	2 897	-	-	136 530	101 052	136 530	103 949	500 370	415 824
019	LJEBECK (STADT)	-	9 699	-	55	156 718	291 447	156 718	301 212	747 605	1 195 579
019	ITZEMDE/RATZEBURG	1 033	8 171	-	-	2 302	153 966	3 335	162 137	10 404	538 897
	ZUSAMMEN	31 126	75 705	-	55	491 364	1 137 186	522 490	1 212 957	2 066 040	4 455 550
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	154 015	60 023	52 656	184	1 294 458	2 872 909	1 501 129	2 933 116	5 545 912	12 007 027
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	1 896	2 361	-	-	37 584	200 157	39 480	202 518	94 121	469 575
032	LUENEBURG/UELEN	105	-	-	-	-	-	105	-	980	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BPAKE	2 839	51 035	-	-	192 937	890 586	195 776	941 621	633 566	2 841 854
035	VERDEN/NIEENBJRG	2 903	-	-	-	-	-	2 903	-	5 770	-
	ZUSAMMEN	7 743	53 396	-	-	230 521	1 090 743	238 264	1 144 139	734 437	3 311 429
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	69 008	9 336	-	-	285 168	895 624	354 176	904 960	1 477 602	3 550 326
042	WILHELMSHAVEN	154 428	44 154	-	-	58 815	2 773 306	223 243	2 817 460	636 349	11 020 825
043	MEPPEN	1 872	-	-	-	19 911	3 388	21 783	3 388	64 936	14 398
044	OLDENBJRG	-	-	-	-	4 461	3 124	4 461	3 124	19 124	9 960
045	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	3 683	100
	ZUSAMMEN	225 308	53 490	-	-	378 355	3 675 442	603 663	3 728 932	2 201 694	14 595 609
05	NIEDERSACHS.SJED-JST										
051	HANNJVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHEWIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	15 114	168 455	-	-	600 748	570 206	615 862	738 661	2 412 646	2 787 654
062	BREMERHAVEN(STADT)	2 715	32 573	-	-	203 690	618 260	206 405	650 833	774 603	2 369 810
	ZUSAMMEN	17 829	201 028	-	-	804 438	1 188 466	822 267	1 389 494	3 187 249	5 157 464
	UEBRIGE VB	8 372	751	.	.	.	.	8 372	751	34 198	2 304
	INSGESAMT	444 393	444 393	52 656	250	3 199 136	9 964 746	3 696 185	10 409 389	13 769 530	39 529 383

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

9. ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFÖRDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.		GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESATZTE FAHRZEUGE							
			ZUSAMMEN	DAVON				NACH VERKEHRS		
				PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)			EISENBAHNWAGEN	
				TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL		TONNEN	ANZAHL	TONNEN
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	29 132	17 655	17 293	3 038	10 839	-	-		
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	292 329	35 165	39 321	13 956	109 480	9 169	143 528		
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	292 201	35 108	39 251	13 945	109 422	9 169	143 528		
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	227 337	25 077	28 015	7 353	55 794	9 169	143 528		
5	UEBRIGES EUROPA	64 864	10 031	11 236	6 592	53 628	-	-		
6	DAR. SCHWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-		
7	NORWEGEN	3 825	703	654	436	3 171	-	-		
8	SCHWEDEN	55 019	8 752	10 042	5 445	44 977	-	-		
9	FINNLAND	5 020	576	540	711	5 480	-	-		
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	128	57	70	11	58	-	-		
11	AFRIKA	75	54	66	3	9	-	-		
12	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-		
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	51	1	2	8	49	-	-		
14	ASIEN	2	2	2	-	-	-	-		
15	AUSTRALIEN, OZANIEN	-	-	-	-	-	-	-		
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-		
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-		
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	274 353	37 428	41 840	13 730	105 979	7 752	126 549		
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	274 318	37 388	41 790	13 730	105 979	7 752	126 549		
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	211 844	26 814	29 882	7 571	55 413	7 752	126 549		
21	UEBRIGES EUROPA	52 474	10 574	11 908	6 159	50 566	-	-		
22	DAR. SCHWJETUNION	1	1	1	-	-	-	-		
23	NORWEGEN	3 553	866	785	384	2 778	-	-		
24	SCHWEDEN	53 116	9 179	10 618	5 114	42 498	-	-		
25	FINNLAND	5 792	526	502	661	5 290	-	-		
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	50	40	50	-	-	-	-		
27	AFRIKA	25	20	25	-	-	-	-		
28	NORDAMERIKA	5	3	5	-	-	-	-		
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	17	14	17	-	-	-	-		
30	ASIEN	3	3	3	-	-	-	-		
31	AUSTRALIEN, OZANIEN	-	-	-	-	-	-	-		
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-		
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-		
34	INSGESAMT	594 829	90 248	98 454	30 724	226 298	16 921	270 077		
NACH VER										
35	LUEBECK	79 723	8 920	11 238	8 208	68 485	-	-		
36	KIEL	13 187	4 764	5 548	1 050	7 639	-	-		
37	HAMBURG	1 215	444	455	119	760	-	-		
38	BREMISCHE HAEFEN	1 877	655	753	109	1 124	-	-		
39	EMDEN	2 128	1 390	1 390	359	738	-	-		
40	PUTTGARDEN	186 058	15 628	16 567	3 664	25 963	9 169	143 528		
41	UEBRIGE HAEFEN	35 572	21 031	20 682	3 573	15 890	-	-		
42	ZUSAMMEN	320 760	52 832	56 633	17 082	120 599	9 169	143 528		
EM										
43	LUEBECK	77 784	9 252	11 734	7 894	66 050	-	-		
44	KIEL	12 335	5 094	6 015	1 089	6 320	-	-		
45	HAMBURG	1 574	554	541	162	1 033	-	-		
46	BREMISCHE HAEFEN	1 924	893	1 026	85	898	-	-		
47	EMDEN	2 153	1 372	1 372	383	781	-	-		
48	PUTTGARDEN	170 290	16 650	17 587	3 693	26 154	7 752	126 549		
49	UEBRIGE HAEFEN	35 440	21 268	20 858	3 462	15 582	-	-		
50	ZUSAMMEN	302 500	55 083	59 133	16 768	116 818	7 752	126 549		
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN										
51	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	133 005	12 416	12 586	3 162	23 077	5 891	97 342		
52	DAENEMAR	99 254	12 843	15 422	4 837	37 646	3 278	46 186		
53	FINNLAND	5 395	576	540	628	4 855	-	-		
54	GROSSBRITANNIEN	11	1	1	1	10	-	-		
55	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-		
56	NIEDERLANDE	6	-	-	1	6	-	-		
57	NORWEGEN	3 825	703	654	436	3 171	-	-		
58	SCHWEDEN	50 794	8 591	10 079	4 891	40 715	-	-		
59	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-		
60	UEBRIGE FLAGGEN	39	35	39	-	-	-	-		
61	ZUSAMMEN	292 329	35 165	39 321	13 956	109 480	9 169	143 528		
EM										
62	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	121 250	12 237	13 155	3 037	22 090	5 565	86 005		
63	DAENEMAR	95 073	14 863	16 660	4 902	37 874	2 187	40 544		
64	FINNLAND	5 014	527	504	556	4 510	-	-		
65	GROSSBRITANNIEN	6	1	1	1	5	-	-		
66	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-		
67	NIEDERLANDE	4	4	4	-	-	-	-		
68	NORWEGEN	3 563	866	785	384	2 778	-	-		
69	SCHWEDEN	49 424	8 907	10 702	4 850	38 722	-	-		
70	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-		
71	UEBRIGE FLAGGEN	29	23	29	-	-	-	-		
72	ZUSAMMEN	274 368	37 428	41 840	13 730	105 979	7 752	126 549		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - 1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN

CONTAINER, TRAILER								TRAEGERSCIFFSLEICHTER						INSGESAMT	LFD. NR.
ZUSAMMEN				DAR. 20 FUSS UND DARJERER											
BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER					
ANZAHL	TONNEU	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN			

SEZIEHUNGEN

209	558	127	362	209	558	121	353	-	-	-	-	29 052	1
22 162	61 284	1 033	2 744	21 397	60 160	926	2 608	67	6 837	14	1 302	364 496	2
4 936	14 684	600	1 581	4 190	13 578	554	1 537	-	-	-	-	308 466	3
2 780	8 147	492	1 245	2 679	8 076	449	1 207	-	-	-	-	236 729	4
2 156	6 537	108	336	1 511	5 502	105	330	-	-	-	-	71 737	5
145	389	-	-	145	389	-	-	-	-	-	-	369	6
183	267	4	10	71	226	4	10	-	-	-	-	4 102	7
641	2 068	51	156	430	1 684	48	150	-	-	-	-	57 243	8
1 121	3 695	32	66	820	3 106	32	66	-	-	-	-	9 781	9
17 226	46 600	433	1 163	17 207	46 582	372	1 071	67	6 837	14	1 302	56 030	10
137	265	11	23	129	258	11	23	-	-	-	-	363	11
9 169	27 447	249	914	9 163	27 441	249	814	67	6 837	14	1 302	36 400	12
193	408	72	122	191	406	11	30	-	-	-	-	581	13
6 023	14 843	101	204	6 020	14 840	101	204	-	-	-	-	15 049	14
1 704	3 637	-	-	1 704	3 637	-	-	-	-	-	-	3 637	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18 655	50 077	3 259	8 883	17 920	48 903	3 100	8 779	74	7 443	1	171	340 942	18
5 032	15 580	1 988	5 567	4 402	14 489	1 373	5 496	-	-	-	-	295 465	19
2 997	8 811	1 763	5 083	2 866	8 716	1 554	5 027	-	-	-	-	225 730	20
2 035	6 769	225	484	1 536	5 773	139	469	-	-	-	-	69 727	21
100	224	27	50	100	224	27	50	-	-	-	-	275	22
15	49	35	21	15	49	4	12	-	-	-	-	3 633	23
501	1 817	77	204	325	1 467	76	202	-	-	-	-	55 137	24
1 269	4 320	62	157	946	3 674	62	157	-	-	-	-	10 269	25
13 623	34 497	1 271	3 316	13 518	34 414	1 227	3 283	74	7 443	1	171	45 477	26
210	323	44	81	107	242	35	76	-	-	-	-	429	27
6 252	17 630	532	1 610	6 252	17 630	532	1 610	74	7 443	1	171	26 859	28
63	130	111	206	61	128	75	178	-	-	-	-	353	29
6 884	15 981	451	1 138	6 884	15 981	451	1 138	-	-	-	-	17 122	30
214	433	133	281	214	433	133	281	-	-	-	-	714	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
41 026	111 919	4 419	11 989	39 526	109 621	4 147	11 740	141	14 280	15	1 473	734 490	34

HAEFEN

SAND	481	962	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80 685	35
78	658	3	6	78	658	-	-	-	-	-	-	13 851	36
10 544	27 278	331	818	10 507	27 240	264	719	7	1 190	-	-	30 501	37
11 035	32 508	667	1 885	10 862	32 440	559	1 876	60	5 647	14	1 302	43 219	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 128	39
93	113	36	45	19	57	7	23	-	-	-	-	186 216	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36 572	41
22 231	61 519	1 037	2 754	21 466	60 395	930	2 618	67	6 837	14	1 302	393 172	42
PFANG	496	992	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78 776	43
90	754	1	2	90	754	-	-	-	-	-	-	13 091	44
9 737	23 711	1 653	4 196	9 616	23 613	1 600	4 155	7	1 155	-	-	30 636	45
8 426	25 040	1 651	4 950	8 400	25 025	1 605	4 929	67	6 288	1	171	38 373	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 153	47
115	138	81	97	23	69	16	48	-	-	-	-	170 525	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36 440	49
18 864	50 635	3 386	9 245	18 129	49 461	3 221	9 132	74	7 443	1	171	369 994	50

AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES

SAND	6 429	17 522	414	1 193	6 129	17 230	389	1 168	-	-	-	151 720	51
843	2 000	16	20	814	1 978	3	10	-	-	-	-	101 274	52
753	2 390	30	60	546	1 989	30	60	-	-	-	-	7 845	53
4 200	11 505	98	220	4 197	11 499	98	220	-	-	-	-	11 736	54
112	298	-	-	107	293	-	-	-	-	-	-	298	55
948	2 247	79	135	941	2 244	18	43	13	1 209	14	1 302	4 899	56
276	611	2	4	268	607	2	4	41	3 411	-	-	7 851	57
1 112	3 424	-	-	926	3 052	-	-	-	-	-	-	54 218	58
4 232	12 960	246	606	4 232	12 960	245	606	13	2 217	-	-	15 783	59
3 257	8 327	148	506	3 237	8 308	140	497	-	-	-	-	8 872	60
22 162	61 284	1 033	2 744	21 397	60 160	926	2 608	67	6 837	14	1 302	364 496	61
PFANG	4 519	12 831	1 251	3 090	4 345	12 618	1 134	3 015	-	-	-	137 171	62
1 285	2 963	77	138	1 252	2 938	55	121	-	-	-	-	98 179	63
857	2 662	81	217	602	2 152	81	217	-	-	-	-	7 893	64
4 137	10 856	367	1 094	4 133	10 848	354	1 092	-	-	-	-	11 956	65
63	206	-	-	63	206	-	-	-	-	-	-	206	66
700	1 627	102	326	700	1 627	97	325	28	2 604	-	-	4 561	67
72	188	4	12	72	188	4	12	34	2 828	-	-	6 591	68
841	2 692	179	565	672	2 354	179	565	-	-	-	-	52 681	69
2 965	8 047	252	901	2 965	8 047	252	901	12	2 011	1	171	11 130	70
3 216	8 005	946	2 540	3 116	7 925	934	2 531	-	-	-	-	10 574	71
18 655	50 077	3 259	8 883	17 920	48 903	3 100	8 779	74	7 443	1	171	340 942	72

-2) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBETTES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBETTES.

10. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1974

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- B.W. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT
			ANZAHL		TONNEN	ANZAHL	O/O
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	4 718	4 171	57 552	14	547	11,6
	EMPFANG	6 236	4 379	66 837	15	1 857	29,8
AFRIKA	VERSAND	140	129	1 138	9	11	7,9
	EMPFANG	143	107	1 539	14	36	25,2
AMERIKA	VERSAND	9 591	9 331	107 750	12	260	2,7
	EMPFANG	6 920	5 313	83 009	13	607	8,8
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	9 041	3 793	100 757	11	248	2,7
	EMPFANG	6 556	6 036	79 026	13	520	7,9
KANADA	VERSAND	348	347	5 003	14	1	3
	EMPFANG	228	216	3 427	16	12	5,3
ASIEN	VERSAND	6 121	5 020	68 983	11	101	1,7
	EMPFANG	7 335	6 884	71 091	10	451	6,1
AUSTRALIEN	VERSAND	1 704	1 704	51 085	30	-	-
	EMPFANG	347	214	2 579	12	133	38,3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	22 274	21 355	286 508	13	919	4,1
	EMPFANG	20 981	17 897	225 055	13	3 084	14,7
JANUAR - APRIL 1974	VERSAND	85 602	81 764	1 013 674	12	3 838	4,5
	EMPFANG	78 123	57 403	854 799	13	10 720	13,7
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	1 994	1 909	24 300	13	85	4,3
	EMPFANG	2 000	1 273	18 178	14	727	36,4
AFRIKA	VERSAND	132	121	1 073	9	11	8,3
	EMPFANG	132	105	1 528	15	27	20,5
AMERIKA	VERSAND	2 518	2 447	27 930	11	71	2,8
	EMPFANG	1 829	1 510	19 184	13	319	17,4
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 337	2 276	25 174	11	61	2,6
	EMPFANG	1 682	1 425	18 306	13	257	15,3
KANADA	VERSAND	82	82	1 678	20	-	-
	EMPFANG	40	40	449	11	-	-
ASIEN	VERSAND	4 401	4 304	49 643	12	97	2,2
	EMPFANG	6 832	5 440	66 191	10	392	5,7
AUSTRALIEN	VERSAND	1 696	1 636	51 010	30	-	-
	EMPFANG	347	214	2 579	12	133	38,3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	10 741	10 477	153 956	15	264	2,5
	EMPFANG	11 140	9 542	107 660	11	1 598	14,3
JANUAR - APRIL 1974	VERSAND	40 437	39 201	475 505	12	1 236	3,1
	EMPFANG	39 131	33 297	373 803	11	5 834	14,9
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 646	2 184	31 963	15	462	17,5
	EMPFANG	4 146	3 316	47 078	16	1 130	27,3
AFRIKA	VERSAND	8	8	65	8	-	-
	EMPFANG	11	2	11	6	9	81,8
AMERIKA	VERSAND	7 073	6 884	79 820	12	189	2,7
	EMPFANG	5 091	4 803	63 825	13	288	5,7
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	6 704	6 517	75 583	12	187	2,8
	EMPFANG	4 874	4 611	60 720	13	263	5,4
KANADA	VERSAND	256	265	3 325	13	1	4
	EMPFANG	188	176	2 978	17	12	6,4
ASIEN	VERSAND	1 720	1 716	19 340	11	4	2
	EMPFANG	503	444	4 900	11	59	11,7
AUSTRALIEN	VERSAND	8	8	75	9	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	11 455	10 800	131 263	12	655	5,7
	EMPFANG	9 751	3 265	115 814	14	1 486	15,2
JANUAR - APRIL 1974	VERSAND	44 806	42 204	532 184	13	2 602	5,8
	EMPFANG	38 621	33 735	474 557	14	4 886	12,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1974 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE 1)	5 000	3 844,8	6 894,8	2 588	2 017,6	3 601,4	2 412	1 827,2	3 293,4
DARUNTER TANKER	882	677,9	1 196,7	442	338,7	598,2	440	339,1	598,4
BINNENSCHIFFE	647	197,3	394,7	320	99,3	197,8	327	98,0	196,8
FISCHEREIFAHRZEUGE	136	18,8	46,9	69	6,0	16,1	67	12,8	30,8
DIENTSTFAHRZEUGE	3	0,6	2,1	1	0,2	0,6	2	0,4	1,5
MILITÄERFAHRZEUGE	90	20,0	47,5	48	10,7	23,0	42	9,3	24,5
GERÄTE	207	20,6	55,6	108	6,7	21,8	99	13,9	33,8
SPORTFAHRZEUGE	6	0,2	0,4	4	0,2	0,3	2	0,1	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 442	3 905,0	7 047,3	2 818	2 041,3	3 663,2	2 624	1 863,7	3 384,0
JANUAR-APRIL 1974	21 919	16 249,5	29 422,6	11 063	8 123,3	14 670,0	10 856	8 126,2	14 752,6
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE 1)	2 803	828,1	1 436,3	1 448	425,0	736,7	1 355	403,1	699,7
DARUNTER TANKER	687	249,3	471,6	344	123,4	232,8	343	125,9	238,8
BINNENSCHIFFE	616	190,3	380,8	305	96,0	191,3	311	94,3	189,5
FISCHEREIFAHRZEUGE	100	2,9	8,2	59	1,6	4,8	41	1,2	3,4
DIENTSTFAHRZEUGE	3	0,6	2,1	1	0,2	0,6	2	0,4	1,5
MILITÄERFAHRZEUGE	78	18,2	40,9	42	10,2	21,7	36	8,0	19,2
GERÄTE	194	16,3	44,7	102	5,4	18,6	92	10,9	26,1
SPORTFAHRZEUGE	6	0,2	0,4	4	0,2	0,3	2	0,1	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 184	866,3	1 532,7	1 656	442,5	782,7	1 528	423,7	750,0
JANUAR-APRIL 1974	12 764	3 741,1	6 633,4	6 541	1 865,3	3 308,4	6 223	1 875,7	3 324,9
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE 1)	218	147,7	274,0	109	76,6	141,0	109	71,1	133,0
DARUNTER TANKER	5	19,1	31,2	3	9,6	15,9	2	9,4	15,3
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	1	0,0	0,1	-	-	-	1	0,0	0,1
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITÄERFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	1	0,4	0,7	1	0,4	0,7	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	220	148,2	274,9	110	77,0	141,7	110	71,2	133,2
JANUAR-APRIL 1974	792	583,5	1 076,3	380	265,4	489,0	412	318,1	587,3
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE 1)	1 979	2 869,0	5 184,5	1 031	1 516,0	2 723,8	948	1 353,0	2 460,7
DARUNTER TANKER	190	409,5	693,9	95	205,7	349,5	95	203,8	344,4
BINNENSCHIFFE	31	7,0	13,9	15	3,3	6,5	16	3,7	7,3
FISCHEREIFAHRZEUGE	35	15,9	38,5	10	4,3	11,3	25	11,5	27,2
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITÄERFAHRZEUGE	12	1,8	6,6	6	0,5	1,3	6	1,3	5,3
GERÄTE	12	3,9	10,1	5	0,9	2,5	7	3,0	7,7
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 038	2 890,5	5 239,7	1 052	1 521,7	2 738,8	986	1 368,8	2 500,9
JANUAR-APRIL 1974	8 363	11 924,9	21 712,9	4 142	5 992,6	10 872,6	4 221	5 932,4	10 840,4

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1974 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT

GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 803	828 082	2 127	611 605	1 509 242	676	216 477
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	218	147 718	160	113 570	135 385	58	34 148
FREUDE STAATEN	1 979	2 868 989	1 588	2 024 821	3 505 623	391	844 168
AEgypten	3	9 129	3	9 129	15 063	-	-
Belgien	5	3 185	4	2 886	4 734	1	299
BRASILien	-	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	6	28 625	4	20 530	53 004	2	8 095
DAENEMARK	225	77 294	173	56 995	122 014	52	20 299
FINNLAND	205	264 874	170	211 449	317 936	35	53 425
FRANKREICH	18	47 595	14	31 652	55 350	4	15 943
GRIECHENLAND	62	207 067	45	134 862	228 624	17	72 205
GROSSBRITANNIEN	82	182 514	53	86 770	186 716	29	95 744
INDIEN	4	19 447	3	15 081	16 050	1	4 366
ISLAND	1	1 639	-	-	-	1	1 639
ITALIEN	3	13 298	1	5 914	17 200	2	7 384
JUGOSLAWIEN	2	12 814	2	12 814	4 330	-	-
LIBANON	4	7 387	4	7 387	8 730	-	-
LIBERIA	26	120 740	16	73 922	110 864	10	46 818
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	258	143 918	224	121 351	233 189	34	22 567
NORWEGEN	97	158 902	75	105 969	207 449	22	52 933
PANAMA	51	178 256	40	108 101	186 419	11	70 155
POLEN	254	410 048	226	349 645	531 985	28	60 403
SCHWEDEN	161	243 585	130	171 066	300 513	31	72 519
SOWJETUNION	307	330 174	260	273 158	487 786	47	57 016
SPANIEN	12	37 466	6	6 928	10 822	6	30 538
TSCHECOSLOWAKEI	2	8 938	2	8 938	21 131	-	-
TUERKEI	3	18 186	2	6 058	9 552	1	12 128
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	112	152 081	79	106 982	226 130	33	45 099
UEBRIGE FLAGGEN	76	191 827	52	97 234	150 032	24	94 593
INSGESAMT	5 000	3 844 789	3 875	2 749 996	5 150 250	1 125	1 094 793
JANUAR-APRIL 1974	20 264	15 955 712	15 731	11 044 149	20 794 108	4 533	4 911 563

DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 956	574 653	1 696	483 896	1 187 886	260	90 757
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	216	147 024	159	113 223	134 593	57	33 801
FREUDE STAATEN	1 877	2 653 893	1 532	1 893 825	3 237 025	345	760 068
AEgypten	3	9 129	3	9 129	15 063	-	-
Belgien	3	2 587	3	2 587	4 164	-	-
BRASILien	-	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	6	28 625	4	20 530	53 004	2	8 095
DAENEMARK	210	75 080	164	55 748	119 170	46	19 332
FINNLAND	203	264 232	169	211 128	317 016	34	53 104
FRANKREICH	18	47 595	14	31 652	55 350	4	15 943
GRIECHENLAND	60	202 770	44	134 715	228 024	16	68 055
GROSSBRITANNIEN	82	182 514	53	86 770	186 716	29	95 744
INDIEN	4	19 447	3	15 081	16 050	1	4 366
ISLAND	1	1 639	-	-	-	1	1 639
ITALIEN	2	12 967	1	5 914	17 200	1	7 053
JUGOSLAWIEN	2	12 814	2	12 814	4 330	-	-
LIBANON	4	7 387	4	7 387	8 730	-	-
LIBERIA	26	120 740	16	73 922	110 864	10	46 818
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	242	136 176	215	116 533	220 577	27	19 643
NORWEGEN	86	128 004	67	78 618	138 801	19	49 386
PANAMA	34	53 462	30	35 817	60 373	4	17 645
POLEN	252	401 354	225	345 298	520 426	27	56 056
SCHWEDEN	152	235 468	124	163 783	287 193	28	71 685
SOWJETUNION	303	323 972	258	270 057	479 806	45	53 915
SPANIEN	12	37 466	6	6 928	10 822	6	30 538
TSCHECOSLOWAKEI	2	8 938	2	8 938	21 131	-	-
TUERKEI	3	18 186	2	6 058	9 552	1	12 128
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	97	134 330	74	98 592	206 948	23	35 738
UEBRIGE FLAGGEN	70	189 011	49	95 826	145 715	21	93 185
INSGESAMT	4 049	3 375 570	3 387	2 490 944	4 559 504	662	884 626
JANUAR-APRIL 1974	16 570	14 169 647	13 843	10 108 734	18 734 211	2 727	4 060 913

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	727 565	142 610	30 071	160 945	166 803	-	227 136
KOHLF	652 356	33 385	-	60 528	11 334	-	547 109
ERZE	121 211	9 574	-	95 821	2 496	-	13 320
HOLZ	384 025	21 323	1 014	600	197 512	16 862	146 714
ZELLULOSE	120 907	256	-	502	47 307	8 212	64 630
GETREIDE	222 221	66 407	-	81 959	43 703	-	30 152
DÜNGEMITTEL	161 802	40 108	1 322	83 675	19 047	-	17 650
FUTTERMITTEL	92 073	44 688	900	28 505	10 647	-	7 333
SALZ	49 117	8 765	-	39 177	1 175	-	-
EISEN UND STAHL	524 109	114 391	6 267	240 329	31 501	1 003	130 618
SCHROTT	4 255	787	-	-	1 748	-	1 720
KIESABBAENDE	19 181	4 377	-	5 288	4 206	-	5 310
ÖLSAATEN, FETTE USW.	77 425	11 705	-	50 235	9 296	-	6 189
SAND, KIES, STEINE	246 765	44 366	3 379	72 403	76 123	3 830	46 664
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	33 783	2 070	-	17 833	5 361	-	8 519
ANDERE MASSENGÜTER	1 040	-	-	-	1 040	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	135 840	18 102	2 430	95 451	1 254	-	18 603
CHEM. GRUNDSTOFFE	258 243	18 277	-	50 372	12 416	3 893	173 285
EISEN- UND BLECHWAREN	5 775	982	-	2 460	1 432	270	631
ROHSTOFFE	6 337	430	-	2 756	-	-	3 151
HALB-, FERTIGWAREN	1 305 694	130 009	28 404	402 868	151 931	27 528	564 954
LEBENDE TIERE	526	25	-	-	273	-	228
INSGESAMT	5 150 250	712 637	73 787	1 491 707	796 605	61 598	2 013 916
JANUAR-APRIL 1974	20 794 108	2 986 497	242 114	5 699 120	3 350 264	245 555	8 270 558
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	254 630	28 294	30 071	116 105	11 570	-	68 590
KOHLF	626 423	33 385	-	48 646	8 842	-	535 550
ERZE	121 211	9 574	-	95 821	2 496	-	13 320
HOLZ	383 507	20 845	1 014	600	197 472	16 862	146 714
ZELLULOSE	120 907	256	-	502	47 307	8 212	64 630
GETREIDE	205 854	58 314	-	79 399	38 839	-	29 302
DÜNGEMITTEL	142 752	35 180	530	73 096	16 296	-	17 650
FUTTERMITTEL	80 041	36 122	900	26 391	9 295	-	7 333
SALZ	49 117	8 765	-	39 177	1 175	-	-
EISEN UND STAHL	521 200	112 832	6 267	240 329	31 071	1 003	129 698
SCHROTT	3 768	300	-	-	1 748	-	1 720
KIESABBAENDE	19 181	4 377	-	5 288	4 206	-	5 310
ÖLSAATEN, FETTE USW.	77 245	11 525	-	50 235	9 296	-	6 189
SAND, KIES, STEINE	217 250	44 366	3 379	52 745	66 536	3 830	46 394
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	32 463	750	-	17 833	5 361	-	8 519
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	135 840	18 102	2 430	95 451	1 254	-	18 603
CHEM. GRUNDSTOFFE	252 068	16 922	-	49 802	12 416	3 893	169 035
EISEN- UND BLECHWAREN	5 677	884	-	2 460	1 432	270	631
ROHSTOFFE	6 337	430	-	2 756	-	-	3 151
HALB-, FERTIGWAREN	1 303 507	129 889	28 404	402 868	149 864	27 528	564 954
LEBENDE TIERE	526	25	-	-	273	-	228
INSGESAMT	4 559 504	571 137	72 995	1 399 504	616 749	61 598	1 837 521
JANUAR-APRIL 1974	18 734 211	2 360 645	240 842	5 353 578	2 684 829	245 075	7 849 242
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	472 935	114 316	-	44 840	155 233	-	158 546
KOHLF	25 933	-	-	11 882	2 492	-	11 559
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	518	478	-	-	40	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	16 367	8 093	-	2 560	4 864	-	850
DÜNGEMITTEL	19 050	4 928	792	10 579	2 751	-	-
FUTTERMITTEL	12 032	8 566	-	2 114	1 352	-	-
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	2 909	1 559	-	-	430	-	920
SCHROTT	487	487	-	-	-	-	-
KIESABBAENDE	-	-	-	-	-	-	-
ÖLSAATEN, FETTE USW.	180	180	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	29 515	-	-	19 658	9 587	-	270
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 320	1 320	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	1 040	-	-	-	1 040	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	6 175	1 355	-	570	-	-	4 250
EISEN- UND BLECHWAREN	98	98	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	2 187	120	-	-	2 067	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	590 746	141 500	792	92 203	179 856	-	176 395
JANUAR-APRIL 1974	2 059 897	625 852	1 272	345 542	665 435	480	421 316

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.